

Demokratie braucht **JEDE** Stimme!

Bürger und Bürgerinnen der Europäischen Union, die in Deutschland leben, haben seit Mitte der 90er Jahre das Recht, auf kommunaler Ebene zu wählen und sich wählen zu lassen. Das haben wir dem Zusammenwachsen der Europäischen Union zu verdanken. Dagegen sind Einwohner und Einwohnerinnen aus sogenannten Drittstaaten, z.B. der Türkei, dem ehemaligen Jugoslawien und den außereuropäischen Staaten noch immer von der Teilnahme an Kommunalwahlen ausgeschlossen. **Diese Ungleichbehandlung muss ein Ende haben!**

Der Europarat und das Europäische Parlament setzen sich seit langem dafür ein, bei Wahlen auf kommunaler Ebene allen rechtmäßig in einem Land lebenden Menschen das aktive und passive Wahlrecht einzuräumen. Das geschieht bereits in vielen europäischen Ländern, beispielsweise in Dänemark, Irland, den Niederlanden oder in Schweden.



Auch in Deutschland sollte durch eine entsprechende Änderung des Grundgesetzes dafür endlich die Voraussetzung geschaffen werden. Eine fortgesetzte Ausgrenzung großer Bevölkerungsgruppen bei Kommunalwahlen ist in höchstem Maße ungerecht und steht einem gleichberechtigten Zusammenleben entgegen.

Die Unterzeichnenden treten für das kommunale Wahlrecht für alle Ausländer und Ausländerinnen ein und fordern Bundestag und Bundesrat dazu auf, den Weg zum kommunalen Wahlrecht für Alle durch eine Änderung des Grundgesetzes freizumachen!

Erstunterzeichner: **Winfried Bauer**, Vorsitzender Liga der Freien Wohlfahrtspflege im Lande Rheinland-Pfalz | **Günter Burkhardt**, Geschäftsführer PRO ASYL | **Roberto Cappelluti**, Moderator | **Vito Contento**, Vorsitzender Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Rheinland-Pfalz | **Natalie de Ligt**, Künstlerische Leiterin Kunsthalle Mainz | **Corrado Di Benedetto**, Vorsitzender Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen | **Roland Graßhoff**, Initiativ Ausschuss Migrationspolitik in Rheinland-Pfalz | **Thomas Klemp**, Vorsitzender Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen | **Dr. Jürgen Micksch**, Vorsitzender Interkultureller Rat in Deutschland | **Dietmar Muscheid**, DGB-Landesvorsitzender Rheinland-Pfalz | **Hiltrud Stöcker-Zafari**, Stellvertretende Bundesgeschäftsführerin Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf | **Rosina Walter**, Geschäftsführerin berami – berufliche Integration

Ich unterstütze diesen Aufruf:

	Name, Vorname	Straße	PLZ, Ort	Unterschrift
1				
2				
3				
4				

Kontakt/V.i.S.d.P.: Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen (agah), Kaiser-Friedrich-Ring 31, 65185 Wiesbaden.

Die Kampagne „Demokratie braucht JEDE Stimme! – Kommunales Wahlrecht für Alle“ wird unterstützt von: agah Landesausländerbeirat Hessen, AGARP Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Rheinland-Pfalz, Arbeitskreis Asyl Rheinland-Pfalz, Beirat der Katholiken anderer Muttersprache im Bistum Mainz, DGB Bezirke Hessen/Thüringen und West/Rheinland-Pfalz, GEW Hessen, Hessischer Jugendring, IG Bergbau Chemie Energie, Initiativ Ausschuss für Migrationspolitik in Rheinland-Pfalz, Interkultureller Rat in Deutschland, Landesjugendring Rheinland-Pfalz, Ligen der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e.V. und im Lande Rheinland-Pfalz (Arbeiterwohlfahrt, Caritas, Diakonie, Der Paritätische, Deutsches Rotes Kreuz, Landesverband der Jüdischen Gemeinden in Hessen K.d.ö.R.), ver.di Landesbezirke Hessen und Rheinland-Pfalz.

Bitte im frankierten Fensterumschlag zurücksenden an den

Arbeitskreis Kommunales Wahlrecht für Alle!

c/o Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen (agah)

Kaiser-Friedrich-Ring 31

65185 Wiesbaden

Ihre Unterschriften werden wir nach der Bundestagswahl dem/der neugewählten Präsidenten/-in des Deutschen Bundestages überreichen. Die Initiative „Demokratie braucht **JEDE** Stimme! – Kommunales Wahlrecht für Alle“ hat für Sie weitere ausführliche Informationen zum kommunalen Wahlrecht erarbeitet, die Sie im Internet unter **www.kommunales-wahlrecht.de** einsehen können und die wir Ihnen auf Anforderung gerne kostenlos zusenden.

	Name, Vorname	Straße	PLZ, Ort	Unterschrift
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				